

Krone-Schmalz geht gegen Kritiker vor

Berlin. Wer in der BRD in Sachen Ukraine-Krieg nicht auf Linie der westlichen Propaganda ist, muss mit heftigem Gegenwind rechnen. Das erfährt gerade unter anderem die langjährige *ARD*-Korrespondentin in Moskau, Gabriele Krone-Schmalz. Nachdem sie Mitte Oktober in der Volkshochschule Reutlingen einen [Vortrag über »Russland und die Ukraine«](#) gehalten hatte, brach ein heftiger Shitstorm über sie ein. Franziska Davies, die in München zu osteuropäischer Geschichte forscht, hatte Krone-Schmalz auf Twitter beispielsweise als »eine langjährige und vehemente Verteidigerin des verbrecherischen Putin-Regimes« bezeichnet. Die Volkshochschule Köln hatte daraufhin eine Veranstaltung vom 27. Oktober mit Krone-Schmalz aus ihrem Terminkalender genommen – der Vortrag fand dennoch statt.

Nun hat die ehemalige *ARD*-Journalistin ihre Anwälte gegen Davies eingeschaltet, wie *T-Online* am Dienstag berichtete. Davies' Aussagen seien von der Meinungsfreiheit nicht gedeckt, erklärte Krone-Schmalz' Anwalt gegenüber *T-Online*. »Frau Davies behauptet wahrheitswidrig, die Mandantin habe seit Jahrzehnten nicht journalistisch oder wissenschaftlich zu Russland gearbeitet und sei deshalb keine Russland-Expertin. Frau Davies möchte nicht diskutieren, sondern ›canceln‹. Sie fordert von Veranstaltern, die Mandantin auszuladen und begründet das mit schlichten Lügen über Frau Krone-Schmalz.« (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/438486.krone-schmalz-geht-gegen-kritiker-vor.html>